

Profile bald aus Ebbendorf

Alku Kunststofftechnik zieht von Dissen nach Hilter

Von Petra Ropers

HILTER/DISSEN. Ihre Produkte finden vielseitig Verwendung. Bewusst wahrgenommen werden sie vom Endverbraucher kaum: Die Kunststoff-Profile der Dissener Alku Kunststofftechnik GmbH kommen demnächst aus Hilter. Im Gewerbegebiet Ebbendorf entsteht derzeit der neue Produktions- und Firmenstandort des Betriebes.

Ende 2007 machten sich Udo Kreft, Holger Böhm, Wolfgang Lietmann, Markus Timpe und Frank Rehme gemeinsam im Dissener Industriegebiet selbstständig. Anfang 2008 nahmen sie in angemieteten Räumen die Produktion hochwertiger Kunststoff-Profile vornehmlich für die weiterverarbeitende Industrie auf. Inzwischen erreichen das Unternehmen Aufträge von Dänemark bis Italien. Der Neubau im Gewerbegebiet Ebbendorf trägt dieser Entwicklung Rechnung.

„Wir haben hier keine Möglichkeit, uns auszudehnen“, begründet Udo Kreft den Wechsel nach Ebbendorf. Mitte Juli begannen dort die Arbeiten, die bei entsprechenden Wetterbedingungen Anfang Februar nächsten Jahres abgeschlossen sein sollen.

Bis dahin entsteht in un-



Ihr gemeinsam gegründetes Unternehmen wächst: Markus Timpe, Wolfgang Lietmann, Holger Böhm, Frank Rehme und Udo Kreft hoffen, Anfang Februar umziehen zu können (von links). Anfang 2008 nahmen sie in angemieteten Räumen in Dissen die Produktion hochwertiger Kunststoff-Profile vornehmlich für die weiterverarbeitende Industrie auf. Inzwischen erreichen das Unternehmen Aufträge von Dänemark bis Italien.

Foto: Petra Ropers

mittelbarer Nähe der Autobahn durch den Generalunternehmer RRR Stahlbau GmbH aus Lage und nach Plänen des Architekten Elmar Westenkötter ein Gebäudekomplex, der neben Verwaltungstrakt, Produktionshalle und Lager auch eine großzügige Werkstatt für den Werkzeugbau beinhaltet.

Denn die Konstruktion

und der Bau des erforderlichen Werkzeugs für das geordnete Profil stehen am Beginn jeder Produktionseinheit. Hergestellt aus nichtrostendem Werkzeugstahl, bildet es gleichsam die Form, durch die in langen Produktionsstraßen der heiße, weiche Kunststoff hindurchgezogen und anschließend abgekühlt wird. Rund um die Uhr ent-

stehen so im Drei-Schicht-Betrieb unter anderem Profile für die Möbelindustrie, die Bauindustrie oder für Warmwasserspeicher.

Elf Mitarbeiter sind derzeit bei Alku Kunststofftechnik beschäftigt. Und weitere Arbeitsplätze sollen nach dem Umzug am neuen Standort geschaffen werden. Auch in Ebbendorf wird der Be-

trieb die Zusammenarbeit mit verschiedenen Werkstätten der Heilpädagogischen Hilfe Osnabrück fortsetzen. Deren Mitarbeiter konfektionieren durch Sägen, Bohren und Fräsen verschiedenste Profile für die Endkunden des Unternehmens.